



MAZDA MOTORS DEUTSCHLAND – PRESSE-INFORMATION

Mazda Museum in Japan begrüßt seinen zweimillionsten Besucher

- Grunds Schulgruppe aus Hiroshima knackt die Zweimillionen-Besucher-Marke
- Museum präsentiert die Leidenschaft für Fahrzeugbau, Geschichte und Technologie von Mazda
- Mazda Präsident und CEO Masahiro Moro begrüßte die Besucher im Rahmen einer Feierstunde

Leverkusen, 2. September 2026: Das Mazda Museum auf dem Werksgelände der Mazda Motor Corporation in Fuchu-cho, Aki-gun, Präfektur Hiroshima, hat seinen zweimillionsten Besucher begrüßt. Eine Gruppe von 71 Fünftklässlern der Ohkou-Grundschule in Hiroshima, die das Museum im Rahmen einer Exkursion im Fach Sozialkunde besuchten, knackte die besondere Marke.

„Herzlichen Glückwunsch dazu, dass ihr die zweimillionsten Besucher des Mazda Museums seid“, begrüßte bei einer Feierstunde Masahiro Moro, Präsident und CEO von Mazda, die Besuchergruppe. „Ich würde mich sehr freuen, wenn euch der heutige Rundgang dazu inspiriert, zu denken: ‚Autos sind cool‘ und ‚Die Fertigung ist spannend‘. Dieser Meilenstein von zwei Millionen Besuchern war nur dank all derer möglich, die das Mazda Museum im Laufe der Jahre besucht haben. Auch in Zukunft werden wir jede Gelegenheit schätzen, mit unseren Besuchern in Kontakt zu treten, und das Museum weiter als einen Ort ausbauen, an dem Menschen die Marke Mazda und ihre tiefe Verbundenheit mit der lokalen Gemeinschaft erleben können.“ Als Andenken überreichte Mazda der Ohkou-Grundschule zudem ein Modell des MAZDA ICONIC SP im Maßstab 1:18.

Seit seiner Eröffnung im Mai 1994 hat das Mazda Museum ein breites Spektrum an Besuchern empfangen und die Geschichte, die Technologien sowie die Leidenschaft der Marke für den Fahrzeugbau präsentiert. Nach umfassenden Renovierungsarbeiten in den Jahren 2005 und 2022 bietet das Museum heute ein modernes Besuchererlebnis, das die Gäste auf eine Reise von der Gründung Mazdas bis hin zu seiner Zukunftsvision mitnimmt. Neben Mazda Besitzern und Automobilbegeisterten zieht das Museum Besucher aus Japan und der ganzen Welt an, die sich für die Automobilindustrie und Hiroshimas traditionelles handwerkliches Erbe interessieren. Es dient zudem als Bildungsstätte für Schüler im Rahmen von Schulbesuchen und Exkursionen. In den letzten Jahren hat das Museum sein Angebot an Mitmachprogrammen erweitert, darunter Gussworkshops für Kinder, die es Besuchern jeden Alters ermöglichen, die Faszination und das handwerkliche Können des Automobilbaus hautnah zu erleben.

Auch künftig wird Mazda mit seinem Museum noch mehr Menschen für den Fahrzeugbau begeistern und die Werte vermitteln, die das Unternehmen seit seiner Gründung prägen. Gleichzeitig wird Mazda die reiche Fertigungskultur und das industrielle Erbe Hiroshimas einem breiteren Publikum präsentieren und so dazu beitragen, diese Werte zu bewahren und an künftige Generationen weiterzugeben.

Weitere Informationen sind hier zu finden: [MAZDA MUSEUM | EXPERIENCE AND ENJOY](#)



MAZDA MOTORS DEUTSCHLAND – PRESSE-INFORMATION

In Deutschland verfügt Mazda ebenfalls über eine beeindruckende Sammlung historischer Mazda Fahrzeuge aus aller Welt. Im Mazda Classic – Automobil Museum Frey in der Augsburger Innenstadt können Besucher von Montag bis Donnerstag 12 – 17 Uhr sowie Freitag bis Sonntag von 10 – 18 Uhr bis zu 60 Ausstellungsfahrzeuge in einem historischen Straßenbahndepot an der Wertachstraße 29b, 86153 Augsburg erleben: [Mazda Classic Automobil Museum Frey](#)

Ihre Ansprechpartner

für Journalistenanfragen:

Christoph Völzke, Supervisor Produkt- und Unternehmenskommunikation

+49 (0)2173 - 943 303

cvoelzke@mazda.de

für Kundenanfragen:

Mazda Kundeninformationszentrum

+49 (0)2173 - 943 121

[Zum Kontaktformular](#)